

August 2017

Nr. 77

## 40 Jahre Musikverein Waldheimat Sieggraben

**Jubiläumskonzert** 

20. Mai 2017

in der Sport- und Kulturhalle Bildbericht Seite 6 und 7

# Flamme des Friedens DORFFEST

Enthüllung und Einweihung des Gedenksteins der "Flamme des Friedens" unter der Schirmherrschaft von Herta Margarete und ihres Gatten Sandor Habsburg-Lothringen fand am 24. Juni 2017 im Rahmen des Dorffestes statt.

Es war ein gelungenes Fest bei schönstem Wetter und mit vielen interessanten Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens.

Der Verein "Flame of Peace" besteht bereits in 75 Ländern weltweit. Das Denkmal ist eine rund zwei Meter hohe Skulptur aus Stein und Holz. Sie ist ein Symbol für weltweiten Frieden und erinnert uns an unseren Auftrag, für den Frieden tätig zu sein.

Die Finanzierung der Skulptur erfolgte dankenswerter Weise durch Kommerzialrat Ferdinand Schwarz. Von Bürgermeister Vinzenz Jobst und Oberst Hans-Peter Hohlweg stammt die Idee zu diesem Fest. Die Vorbesprechungen fanden in der Bolfras Kaserne in Mistelbach statt, wo Bürgermeister Vinzenz Jobst die

Erzherzogin Herta Margarete und den Erzherzog Sandor Habsburg-Lothringen kennengelernt hat.

Ein besonderer Dank gilt allen, die zu diesem erfolgreichen Fest beigetragen haben: den Gemeindeangestellten, der Feuerwehr, den Vereinen mit ihren Obmännern, Geistl. Rat Pfarrer Dr. Manfred Grandits, der die Segnung des Denkmals vorgenommen hat, der Schule und vielen mehr.

Bildbericht Seiten 14, 15

Im Bild v.l.n.r.:
Vizebgm. Ing. Andreas
Gradwohl, Vizepräsident
Erzherzog Sandor
Habsburg-Lothringen und
Präsidentin Erzherzogin
Herta Margarete
Habsburg-Lothringen,
Bgm. Vinzenz Jobst,
Oberst Hans-Peter
Hohlweg, Kommerzialrat
Ferdinand Schwarz



## Liebe Mitbürgerinnen, geschätzte Mitbürger!

**Eine Gemeinderatsperiode** geht zu Ende und die Wählerin und der Wähler werden bei der Wahl am 01. Oktober 2017 mit der abgegebenen Stimme beurteilen, ob die Arbeit des Gemeinderates mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gut war und die "alten und neuen" Kandidaten auch künftig mit Aufgaben für die kommenden fünf Jahre betraut werden. Dies gilt natürlich in besonderer Weise auch für den Bürgermeister.

Ich selbst habe mich bereit erklärt für eine weitere Periode zu kandidieren. Eine Reihe von interessanten Leuten werden künftig mitwirken. Ich blicke hier über die Parteigrenzen hinaus, weil in diesen fünf Jahren die Abstimmungen im Gemeinderat nahezu 100 Prozent einstimmig waren. Dies ist ein sichtbares Zeichen, dass die Zusammenarbeit sehr gut klappte. Dafür möchte ich mich bei allen Kolleginnen und Kollegen bedanken.

#### Grundverkehrsbezirkskommission

Vom Gemeinderat wurden in der letzten Sitzung als Obmann **DI Gottfried Reisner** und als



#### Aus meiner Sicht

#### Vinzenz Jobst Bürgermeister

Stellvertreter Gemeinderat Stefan Kovacs bestellt. Beide haben große Erfahrung auf Gemeinde- und Pfarrebene.

#### ■ Kostenlose Schutzimpfung für Feuerwehren

Die Leistungen in der Freiwilligkeit, darunter auch die Arbeit unserer Feuerwehren, sind etwas, worauf wir mit Recht stolz sind. Die Hepatitis-Schutzimpfung für Mitglieder der Feuerwehren ist künftig kostenfrei. Der Beschluss ist im Nationalrat im Juni erfolgt.

#### ■ Wegesanierung

Ein Teil des Mittriegelwegenetzes wurde saniert und Teilbereiche asphaltiert. Richtung Hochriegel wurde ein neuer Weg errichtet. Damit sollten die Probleme mit den Anrainern vom Tisch sein. Weitere Güterwege wurden über den Güterwegebau der Landesregierung ebenso erneuert. Vor kurzem wurde die

Neuasphaltierung Schwarzriegel abgeschlossen. Der zweite Teil dazu erfolgt nach der Schaffung eines Umkehrplatzes. Der öffentliche Weg zu den Sigleßwiesen wurde ebenso hergerichtet.

#### Böschungen

Am Brentweg wurden alte und gefährliche Bäume, die in den Straßenbereich reichten, geschlägert. Dies wurde auch in verschiedenen anderen Wegen gemacht. Solche Arbeiten fallen geradezu jährlich an.

## ■ Flächenwidmungen – künftig eine Herausforderung

Österreich ist Europameister beim Bodenverbrauch. In den vergangenen zehn Jahren wurde jeden Tag eine Fläche in der Größe von 30 Fußballfeldern verbaut. Dass es so nicht weitergehen kann, hat die Raumplanung in Burgenland ebenso erkannt und

die Notbremse gezogen. Es wird künftig sehr, sehr schwer werden, Flächenwidmungen seitens der Gemeinden durchzusetzen. Sieggraben wird im kommenden Jahr ein neues Raumplanungskonzept erarbeiten müssen, um die Chance auf weitere Umwidmungen nützen zu können. Zurzeit bestehen leider viel zu viele Baulandwidmungen, die nicht genützt werden, weil die Privateigentümer nicht bereit sind, Grundstücke zu verkaufen. Das Land meint dann zurecht, dass ohnehin genug gewidmetes Bauland besteht und lehnt jede weitere Maßnahme ab.

#### ■ Gemeindegebäude mit neuem Anstrich

Die Amtstafel wurde ebenso erneuert. Das Gemeindeamt ist eine "Visitenkarte" des Ortes und deshalb war es notwendig diese Arbeiten durchzuführen.

#### ■ Bushaltestellenhäuschen beim Gemeindeamt

Es wird in den nächsten Wochen errichtet. Die Zustimmung seitens des Gemeinderates liegt vor. Es ist wichtig, dass die Leute den Autobus zufahren sehen. Es soll schon vorgekommen sein, dass er vorbeigefahren ist.

#### Fortsetzung Seite 3





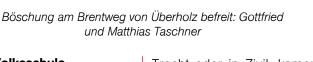


Weg zu den "Sigleßwiesen" saniert

#### Fortsetzung von Seite 2



und Matthias Taschner



#### Volksschule

Böden geschliffen, Einrichtungen der Klassen erweitert, im Schulhof wurden Nistkästen aufgestellt - ebenso neue Gerätschaften. Teile der Halle und der Volksschule erhielten einen Neuanstrich.

#### Fest des Friedens und Dorffest - ein großer Erfolg

Ich bin stolz darauf, dass mehr als 400 Menschen aus Sieggraben trotz der großen Hitze, der Gemeinde und den Vereinen die Ehre erwiesen haben, und zum Fest gekommen sind. An die 150 Gäste aus nah und fern, prominent oder weniger prominent, in Tracht oder in Zivil, kamen zum Friedensfest nach Sieggraben.

#### ■ Pflege der Parkanlagen hat großen Stellenwert

Gemeinderätin Martina Windisch und die Gemeindebediensteten Wolfgang Löffler und Matthias Taschner sorgen für die Blumenpracht im Ort.

#### Sanitäranlage am Kinderspielplatz Eisengraben oft verdreckt

Die ständige Verunreinigung erreicht Grenzen, die weit überschritten werden. Es ist nicht mehr zumutbar, dass unsere Gemeindebedienste-



Neuer Anstrich für Gemeindeamt

ten nicht den Unrat sondern reinen Dreck wegräumen müssen. Ich ersuche sie, sollten sie die Übeltäter erspähen, dies der Gemeinde zu melden, damit wir dagegen etwas unternehmen können.

#### Neues Entsorgungssystem des BMV startete am 01. Juli 2017 - Windeltonne statt Windelsack für Pflegefälle

Familien mit einem Pflegefall erhalten nach Bestätigung des Hausarztes über die Notwendigkeit von Wegwerfwindeln anstatt des 120 Liter Restmüllsammelgefäßes ein 240 Liter Restmüllsammelgefäß. Antragsformulare werden an die Gemeinden zugestellt.

Familien mit Kleinkindern erhalten kostenlos über die Gemeinde einmalig pro Kind, gegen Vorweis von Geburtsurkunde und der Hauptmeldung des Kindes, 50 Stück Windelsäcke. Sollten diese nicht reichen, ersucht der Müllverband Restmüllsäcke zum Preis von Euro 2,90 vom BMV zu beziehen. Windeln gehören grundsätzlich in die Restmülltonne. Der Windelsack soll lediglich den Mehranfall an Windeln aufnehmen, der in der Restmülltonne keinen Platz mehr hat.

#### Fortsetzung Seite 4



Neuer Güterweg Richtung Hochriegel geschaffen



Pflege der Parkanlagen

#### Aus der Sicht des Bürgermeisters

#### Fortsetzung von Seite 3

## ■ Hallo Vereine, liebe Leserinnen und Leser der Gemeindenachricht

Um einen Verein zu präsentieren, um Aktivitäten der breiten Öffentlichkeit vorzustellen. benötige ich Informationen und Bilder. Ich versuche zwar, möglichst bei allen Veranstaltungen präsent zu sein und Fotos zu machen, doch dies sollte seitens der Vereine ebenso geschehen. Besonderheiten. Seltenheiten und interessante Berichte, auch von privater Seite, sind ebenso gefragt. Nützen Sie dazu meine E-Mail Adresse oder die der Gemeinde.

#### ■ Dank an Rudolf Schöll

Das Bankerl bei der Kreuzung Einschicht / Gartenweg wurde von ihm neu gestrichen.

#### ■ Gemeindetag in Salzburg

Der Österreichische Gemeindetag im Juni in Salzburg war wieder eine besonders informative dreitägige Veranstaltung mit Fachvorträgen und einer Kommunalmesse. Sieggraben war vertreten durch Bürgermeister, Vizebürgermeister Gradwohl, Gemeindevorstand Kollerits und deren Gattinnen sowie OAR Martha Reisner mit ihrem Gatten.

Zum Abschluss der Tagung sprachen zu den 2300 Bürgermeistern/Bürgermeisterinnen, Gemeindevertretern und Amtsleitern/Amtsleiterinnen Bundespräsident Van der Bellen und Bundesaußenminister Sebastian Kurz.

Liebe Sieggrabenerinnen, geschätzte Sieggrabener, ich wünsche Ihnen für die restlichen Sommerwochen viel Kraft bei den Gartenarbeiten und im Beruf. Sollten Sie auf Urlaub gehen, eine ausreichende Erholung.

#### Ihr Bürgermeister

Vinzenz Jobst



Renate Jobst, Monika Kollerits, OAR Martha Reisner, Bianca Pfneiszl



GV Anton Kollerits, Werner Reisner, Vize Andreas Gradwohl und Bgm. Vinzenz Jobst

## Osterempfang in Forchtenstein

Beim diesjährigen Osterempfang sind gleich mehrere Sieggrabener der Einladung von ÖVP-Landesparteiobmann LAbg. und Bürgermeister von Eisenstadt Mag. Thomas Steiner gefolgt.

Im Bild rechts: 2. Landtagspräsident Ing. Rudolf Strommer, Ortsparteiobmann Ing. David Kovacs, Johann Geißler, Bgm. Vinzenz Jobst, GR Stefan Kovacs und Ing. Ronald Brückl.



#### Gemeinderätin Martina Windisch - Nationalratwahlkandidatin

Kandidatin Martina Windisch ist vorläufig an 8. Stelle gereiht. Im Wahlkreis Nord (Bezirke Neusiedl, Eisenstadt und Mattersburg) der ÖVP Burgenland treten neun Frauen und drei Männer zur Wahl am 15.10.2017 an.

Die Reihung kann der Wähler bzw. die Wählerin am Wahltag selbst durch Vorzugsstimmen vornehmen.

Im Bild rechts: Martina Windisch mit GR Andreas Bauer, Bgm. Vinzenz Jobst, OPO David Kovacs

#### **Die Drei**



Gemeinderat Gerhard Bauer, Bürgermeister Vinzenz Jobst und Gemeinderat Ing. Sebastian Reisner blicken mit Zuversicht und motiviert in die Zukunft der Gemeinde.



Bürger aus Sieggraben mit Wurzeln aus mehreren Bundesländern: Klaus Gasteiger (Tirol), Ferdinand Schwarz (NÖ), Karl Schießl (Bgld.) Herbert Riegler (Stmk), Bgm. Vinzenz Jobst (Ktn) und Werner Reisner (Bgld.)

## Bürgermeisterfrühstück in der Konditorei Taschner

Bürgermeister Vinzenz Jobst Iud gemeinsam mit LAbg. Christian Sagartz (ÖVP-Bezirksparteiobmann) Anfang Juni zum Bürgermeisterfrühstück.

Knapp 70 Personen folgten der Einladung, um auch Informationen in Form eines Sprechtages einzuholen.



Bild links: Mit dabei die Enkeltochter des Bürgermeisters Emilie

### **40 Jahre Musikverein Waldheimat Sieggraben (1977-2017)**

Im Zuge eines Jubiläumskonzertes am 20. Mai 2017 in der sehr gut besuchten Kulturhalle wurde diese Feier abgehalten

Bürgermeister Vinzenz Jobst überbrachte den Musikerinnen und Musikern sowie der Vereinsleitung Glückwünsche und dankte für den kulturell grandiosen Einsatz über all die Jahre für die Bevölkerung von Sieggraben, für die Gemeinde und für viele Menschen über die Gemeindegrenzen hinaus, die Musik lieben und schätzen.

Jobst weiter: "Der Musikverein Wald-

heimat kann bereits auf eine 40-jährige erfolgreiche Geschichte zurückblicken.

Die Geschichte der Musik in Sieggraben reicht aber weit über diese 40 Jahre zurück. Vor rund 110 Jahren hat Volksschuldirektor Rudolf Komjati in Sieggraben die erste Musikkapelle gegründet.

Diese Tatsache dokumentiert die enge Verbundenheit zur Musik und die Freude am Musizieren der Sieggrabenerinnen und Sieggrabener, zeugt von großem Traditionsbewusstein und hoher Verantwortung gegenüber diesem wertvollen Kulturgut".

#### Kapellmeister:

Rudolf Komjati 1906 – 1939 Leopold Bauer 1945 – 1960 Josef Senft 1950 – 1952 Johann Bernhard 1953 – 1975

#### Jugendblasmusikkapelle:

Michael Wild 1977 – 1977 Manfred Raunigg 1979 – 1981 Georg Pehm 1981 – 1984 Peter Hahn 1984 Gustav Hammerschmidt Hr. Thomasovits Franz Roisz Mag. Reinhard Fröhlich (seit 1995)





Gesangsduo Christoph Rohl und Melanie Dorr





### 110 Jahre Blasmusik in Sieggraben (1907-2017)

#### Obmänner:

OSR Rupert Löschnauer 1977 – 1979 Anton Werfring sen. 1980 – 1981 Andreas Bacher 1981 – 1983 Bgm. Johann Plank 1983 – 1984 Dietmar Löschnauer ab 1984 Engelbert Binder Anton Werfring jun. 2000 – 2002 Herbert Riegler seit 2002

Die Musikkapelle steht bei verschiedenen Anlässen in Sieggraben im Einsatz: An kirchlichen Festtagen wie Allerheiligen: Kriegerdenkmal, Prozession zum Friedhof, bei Begräbnissen, Fronleichnam, Firmungen, Erstkommunion etc.

Bei Gemeindefesten wie Besuchen von hohen Politikern, wie Landeshauptmann, Landeshauptmann-Stellvertreter.

Herausragend waren die Sieggraben-Besuche von Bundespräsident Dr. Thomas Klestil, aber auch umgekehrt die Besuche von Sieggrabener Delegationen in der Hofburg. Unvergessen war auch der Besuch von Nationalratspräsident Dr. Andreas Khol.

Ein neuer Höhepunkt war heuer das Friedens- und Dorffest am 24. Juni 2017,

wo unsere Musikkapelle eine zentrale und wichtige Stelle eingenommen hat.

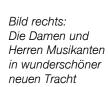
Geburtstagsständchen und Musikfeste bei Jubiläumsfeiern stehen ebenso am Programm wie Reisen zu befreundeten Musikkapellen in Deutschland, Ungarn, Polen sowie in beinahe alle Bundesländer in Österreich. All das gibt Zeugnis davon, dass der Musikverein Sieggraben ein nicht wegzudenkender Kulturträger ist.

Zur Jubiläumsfeier wurde speziell für die Musikerinnen und Musiker eine neue Tracht angefertigt, die bei allen auf Wohlgefallen stieß.





Ehrung für Obmann Herbert Riegler





# **Strom und Wärme aus Holz BIO Fernwärme Sieggraben innovativ**

Seit 19 Jahren versorgt die Bio Fernwärme Sieggraben verlässlich und kostengünstig 180 Haushalte mit Wärme und lokalem Holz ohne CO2-Belastung für die Umwelt.

Nun ist eine zusätzliche Anlage geplant, die auch Strom erzeugt und diesen in das öffentliche Netz einspeist. (Stromerzeugung 180 kW, Wärmeerzeugung 400 kW).

Die Anlage wird vom Weltmarktführer "Spanner Re2" aus Deutschland geliefert. Diese Firma hat bereits mehr als 500 solcher Anlagen errichtet und alle stehen erfolgreich in Betrieb.

Die Jahresproduktion bei 1.440.000 kWh kann die mehr als 500 Haushalte in Sieggraben mit einem überdurchschnittlichen Stromverbrauch abdecken.

Das Spannende und Gute daran ist, dass sich jeder an diesem Projekt finanziell beteiligen kann und dabei gewinnt. Die fixe Verzinsung für die Laufzeit von zehn Jahren beträgt 4 Prozent.

Rufen Sie bei der Fernwärme, bei folgenden Herren an.

Sie werden beraten und erhalten vollständig und ausreichend Informationen:

Obmann

Anton Taschner Tel. 0664 3230734

Aufsichtsrat-Vorsitzender

Univ. Prof. Dr. Manfred Schrödl Tel. 0676 4191073

Vorstand

Ing. Hermann Fischer

Tel. 0676 846020260

## Flurreinigung im April

Der Einladung von Bürgermeister Vinzenz Jobst sind mehr als 20 Damen und Herren gefolgt und haben Sieggraben wiederum sauber geräumt. Zum Abschluss gab es Gulasch und Erfrischungen, welche im Pfarrheim von der Frauenbewegung gerichtet worden sind.



Renate Jobst (Obfrau der Kath. Frauenbewegung), Christine Riegler (Pfarrgemeinderat und Krippenbauobfrau)





## Tag der Naturparkschulen in Sieggraben

Anlässlich des Internationalen Tages der Artenvielfalt am 22. Mai 2017 lud die Naturparkschule und Ökolog-Schule Sieggraben drei weitere Naturparkschulen (Schattendorf, Loipersbach und Drassburg/Baumgarten) nach Sieggraben ein. Gemeinsam mit 30 Studenten und Studentinnen der Pädagogischen Hochschule erforschten die rund 200 Schüler und Schülerinnen gemäß dem Motto des Tages "Landschaften voller Flugkünstler" die Umgebung der Schule.

Als Ehrengäste durften Schuldirektorin Andrea Tauber und Bgm. Vinzenz Jobst die Landesrätin Mag. Astrid Eisenkopf, Landesschulratspräsidenten Heinz Josef Zitz, Landesschulinspektor Erwin Deutsch, Prof. Johann Pehofer und Dr. Robert Nehfort von der Pädagogischen Hochschule sowie Andrea Sedlatschek vom RMB, Renate Roth vom Naturpark Rosalia Kogelberg begrüßen.







## Volksschule Sieggraben - Evaluierung

Am 26.01.2017 wurde die Volksschule überprüft. Verschiedene Naturpark-Kriterien müssen erfüllt sein, um sich weiterhin Naturparkschule nennen zu dürfen.

Informationen in der Schule, Seminare und Fortbildung für das Lehrpersonal etc. müssen nachgewiesen werden.

Mag. Dr. Robert Nehfort mit seiner Kommission hat festgestellt, dass Sieggraben (Direktorin in produktiver Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister) hervorragende Arbeit leistet.



## Seniorenausflüge in diesem Jahr

Von 16. bis 20. Mai machten einige Sieggrabener Damen und Herren des Seniorenbundes die Reise in die Toskana gemeinsam mit dem Seniorenbund Rohrbach.

Der Tagesausflug in das Mostviertel fand am 07. Juni 2017 statt. 35 Damen und Herren fuhren nach Ybbsitz in die Schmiedemeile FeRRUM, Lunz am See, anschließend nach Gaming in die Erlebnisbrauerei Bruckner. Bei ausgezeichneten Wetter und interessanten Programm war der Ausflug überaus gelungen und fand großen Anklang.

Für 23. August ist ein Tagesausflug mit rund 40 Leuten nach Brünn geplant. In der Nähe der zweitgrößten Stadt von Tschechien werden die Macocha-Schlucht und die Punkva-Höhlen besichtigt. Die weltbekannte Schlucht ist 138 Meter tief, wo eine Bootsfahrt stattfindet.







## Pensionisten unterwegs im Seewinkel

Am 18. Mai fuhren 54 Damen und Herren Pensionisten in den Seewinkel. Erstes Ziel war die Basilika "Mariä Geburt" in Frauenkirchen. Die Führung durch die Wallfahrtskirche fand mit Stadtpfarrer Pater Thomas Lackner statt. Mittag gegessen wurde in St. Andrä / Zicksee. Ein Winzerbetrieb stand ebenso auf der Tagesordnung.

Im Gasthaus Leitgeb wurden am 02.04.2017 Ehrungen für verdiente Sieggrabener Mitglieder im Pensionisten-

Verband Burgenland durchgeführt. Eine besondere Auszeichnung, das Ehrenzeichen in Gold, erhielt der langjährige Ortsobmann ORR Albert Taschner und gleichzeitig wurde ihm eine Ehrenmitgliedschafts-Urkunde überreicht.



### **Muttertagsfeier der Senioren**

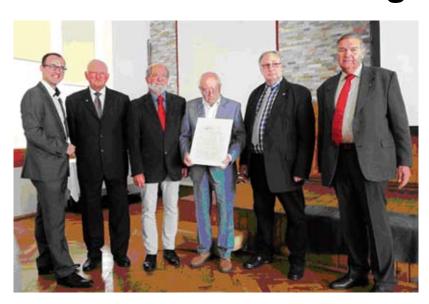
Frauen und Mütter durften sich an diesem Tag im Mittelpunkt fühlen. Das Essen und die Getränke stellte der Seniorenverein zur Verfügung. Bei so einer Feier durften natürlich ausgewählte Gedichte nicht fehlen.





Die Muttertagsfeier fand in der Sieggrabener Kulturhalle statt

### **Pensionistenverband:** Ehrung verdienter Mitglieder



Altobmann ORR in Ruhe Albert Taschner stand im Mittelpunkt der Ehrungen

#### **Wanderung zum Herrentisch**

Das Team der SPÖ organisierte am 01. Mai 2017 die Wanderung zum Herrentisch, wo man sich mit Freunden aus den Nachbargemeinden traf. Als Ehrengast war Bundesrätin Inge Posch-Gruska zugegen.

Im Gasthaus Leitgeb wurde kürzlich die Generalversammlung der SPÖ-Ortsgruppe Sieggraben abgehalten. Als Ehrengäste konnte Vizebgm. Ing. Andreas Gradwohl Landesrätin Mag. Astrid Eisenkopf, den Landespräsidenten des Pensionistenverbandes BR a.D. Johann Grillenberger und den BV der Pensionisten Leopold Bogner begrüßen.

#### **Verdiente Mitglieder geehrt**

Im Anschluss an die Generalversammlung wurden die Ehrungen langjähriger und verdienter Mitglieder der Ortsgruppe Sieggraben vom OGV des Pensionistenverbandes Walter Wandrasch durchgeführt. Insgesamt 47 Frauen und Männer konnten für ihre langjährige Treue Urkunden und Anstecknadeln vom Landespräsidenten Grillenberger und BV Bogner entgegennehmen.

#### **Ehrenzeichen in Gold**

Der vor wenigen Monaten als Ortsgruppenvorsitzender zurückgetretene Albert Taschner erhielt dabei eine Urkunde für seine 20-jährige Mitgliedschaft, das Ehrenzeichen in Gold für seine Verdienste als OGV und auch eine Urkunde zum Ehrenvorsitzenden der Ortsgruppe.



#### Aus der Sicht des Arztes

## Gemeindearzt Dr. Dominikus **Giefing**

## Immer länger arbeiten - wie halten wir das durch?

Der Druck, länger zu arbeiten, wächst ständig. Daher können sich schon jetzt etwa 50 Prozent der Beschäftigten in Österreich nicht vorstellen, unter den gegebenen Bedingungen bis zur Pension durchzuhalten. Jüngste Daten geben dieser pessimistischen Einschätzung recht: denn heute gehen hierzulande bereits dreimal so viele Menschen wegen psychischer Erkrankungen in den vorzeitigen Ruhestand wie noch vor 20 Jahren. "Altersgerechte Arbeitsplätze" braucht das Land, lautet die einhellige Forderung. Doch was ist darunter zu verstehen?

Pessimistische Einschätzung. Laut Arbeitsklima-Index der Arbeiterkammer befürchten immer mehr Menschen in Österreich, in ihrem Beruf nicht bis 60 bzw. 65 Jahren durchhalten zu können. Besonders negativ fällt die Prognose bei jenen aus, die viele Überstunden machen müssen. Bei einem Pensum von 50, 60 Stunden pro Woche glaubt bereits jeder zweite Unter-25-jährige nicht, dass er bis 60, 65 so weitermachen kann. Noch pessimistischer sind die älteren Beschäftigten: 55 Prozent der Über-46-jährigen befürchten inzwischen, dass sie es in ihrem Job nicht bis zur Pension schaffen können. Zum Vergleich: im Jahr 2009 waren das noch 47 Prozent.

Gleichzeitig wächst der Druck, immer länger zu arbeiten. Denn in Anbetracht der demografischen Entwicklungen – sinkende Geburtenzahlen, steigende Lebenserwartung – drohen dem Pensionssystem der Kollaps. Wie in anderen Ländern soll auch in Österreich das Pensionsantrittsalter in den nächsten Jahren sukzessive erhöht werden. Mit

Maßnahmen wie dem "Pensionskonto" etwa will man Anreize schaffen, länger im Berufsleben zu bleiben. Mit schärferen Zugangsregeln soll es zudem schwieriger werden, vorzeitig in den Ruhestand zu gehen.

Entsprechend durchwachsen ist die Stimmung bei den Arbeitnehmern. Viele Beschäftigte zwischen 40 und 50 Jahren sind höchst verunsichert, jüngere Arbeitnehmer stellen sich mehr oder weniger zähneknirschend auf ein längeres Arbeitsleben ein.

Es ist komplexer, dichter, schneller geworden in der Arbeitswelt – und das setzt den Beschäftigten über die Jahre zu. Darüber hinaus wird ihnen heute ein Höchstmaß an Flexibilität abverlangt, sei es bei der Arbeitszeit oder bei der Beschäftigung selbst. Früher hat man einen Beruf erlernt und diesen genauso bis ans Ende der beruflichen Laufbahn ausgeübt. Heutzutage übt man während seines Arbeitslebens oft verschiedene Berufe aus oder macht dramatische Veränderungen innerhalb eines einzelnen Berufsbildes mit. Während es heute kaum noch möglich ist, innerhalb eines einzigen Jobs älter zu werden, lässt sich die alternde Gesellschaft auch in der Arbeitswelt nicht aufhalten. Noch nie waren so viele Beschäftigte 50 Jahre und älter. Experten kritisieren aber, dass man viel zu spät begonnen hat, sich mit altersgerechten Arbeiten zu befassen.

Seele kommt in Bedrängnis. Unterdessen gerät durch die steigenden Anforderungen des modernen Arbeitslebens vor allem die Seele in Bedrängnis. Aktuellen Daten zufolge gehen hierzulande heute dreimal so viele Menschen

wegen psychischer Erkrankungen in den vorzeitigen Ruhestand wie noch vor 20 Jahren – 1995 etwa 11 Prozent, heute bereits 32 Prozent! Körperliche Erkrankungen als Pensionsursache nehmen im Vergleich zu früher ab. Hinzu kommt: während die Anforderungen steigen, sinkt die psychische Belastbarkeit.

Der Dauerbrenner unter den Ursachen der psychischen Erkrankungen – Überforderung. Auch die um sich greifende Arbeitsverdichtung wird zum zunehmenden Problem – um Arbeitsplätze einzusparen, müssen von einem Beschäftigten immer mehr Aufgaben in derselben Arbeitszeit erledigt werden, da ist die Erschöpfung (vor)programmiert. Ältere Berufstätige leiden zuweilen darunter, dass man ihnen quasi den natürlichen Vorgang des Alterns zum Vorwurf macht, etwa hinsichtlich ihrer veränderten Leistungsfähigkeit.

Balance Arbeit - Freizeit. Entsprechend sind ausreichende Erholung, aber auch Flexibilität im Sinne der Arbeitnehmer die wichtigsten Zutaten einer Arbeitswelt, in der man bis zur Pension – und länger – durchhalten kann. Wenn man es schafft, aus der Spirale der Überforderung auszusteigen und sich genügend Erholungsmöglichkeiten schafft, muss Stress nicht zu Krankheit führen. Erholung sieht allerdings für jeden anders aus. Es fördert das gesunde Älterwerden, wenn man in jeder Lebensphase die Möglichkeit hat, auf die Balance von Arbeit und Freizeit zu achten.

Eine Redensart sagt: "Die Jüngeren laufen schneller, die Alten kennen die Abkürzung." Dies könnte die Marschroute für eine altersgerechte Arbeitswelt vorgeben. Es braucht Arbeitsplätze, an denen Menschen ihr gesamtes Wissen und ihre jahrelang geschulte soziale Kompetenz einbringen können. So wie jeder Arbeitsplatz dahingehend überprüft werden muss, ob er den Bedürfnissen einer schwangeren Mitarbeiterin entspricht, muss er auch auf seine Alterstauglichkeit hin überprüft werden.

Erfreulich auch, dass immer mehr Betriebe Modelle entwickeln, damit ihre älteren Mitarbeiter bleiben und ihre Fähigkeiten, Fertigkeiten und Erfahrungen dem Unternehmen nicht verloren gehen.



## **Aktuelle Sicherheitstipps**

#### Bei Hitze und Schwüle

- Vermeiden Sie koffeinhaltige Getränke und Alkohol
- Nehmen Sie möglichst leichte Kost zu sich.
- Suchen Sie Schatten auf tragen Sie lockere Kleidung
- Vermeiden Sie körperliche Anstrengungen oder verlegen Sie diese auf die Morgen- oder Abendstunden
- Gehen Sie sparsam mit Brauchwasser um
- Trinken Sie mindestens 2 bis 3 Liter pro Tag, möglichst Mineralwasser oder verdünnte Säfte

#### Sicherheit im Haushalt

- Rutschfeste Schuhe mit flachen Absätzen
- Die Stecker elektrischer Geräte vor dem Reinigen aus der Steckdose ziehen
- Alle Reinigungsmittel außerhalb der Reichweite von Kindern abstellen
- Fensterputzen möglichst nur von der Rauminnenseite und vom Fußboden aus
- Nur Leitern als Steighilfe verwenden
- Grundsätzlich nicht versuchen, drei Dinge auf einmal zu tun (Hektik und Nervosität vermeiden)

#### Bergwandern

- Passen Sie die Wanderroute ihrer persönlichen Konstitution an
- Passen Sie die Abmarschzeit den Witterungsverhältnissen an
- Informieren Sie vor dem Abmarsch einen Angehörigen, Hüttenwirt oder Vermieter
- Nehmen Sie ausreichend und regelmäßig Flüssigkeit zu sich
- Mehrere kleine, fettarme Mahlzeiten über den Tag verteilt eignen sich fürs Wandern

Notrufnummer des Bergrettungsdienstes: 140; Euro-Notruf: 112

## **Kindergartenfest im Schulhof**



Am 02. Juni 2017 wurde das Kindergartenfest in den Schulhof verlegt, wo mehr Raum und Platz zur Verfügung steht. Eltern und Großeltern sowie Verwandte und Gäste haben sich die Vorführungen und Spiele unserer Kleinsten angesehen und verbrachten einen schönen und gemütlichen Nachmittag.





#### **Musterung**

Stefan Windisch, Tobias Reindl, Josef Kevin Kern und Philip Kainzbauer mussten sich der Stellungskommission in Wien stellen.

Anschließend lud Bgm. Vinzenz Jobst die frisch-gemusterten ins Rastgasthaus Ebner zum Mittagsmahl ein.

## Flamme des Friedens









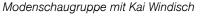
Kameradschaftsbund- und Peacekeeper-Präsentation













## Impressionen vom Friedensfest











Die Tiroler Kaiserjäger (Bild oben links)
Festzug zur Volksschule (oben rechts und unten)





Erzherzog Sandor und Herta Margarete Habsburg-Lothringen mit Bgm. Vinzenz Jobst



#### Ortskrippe im Park beim Dorfbrunnen



Dieses Bild wurde Ende Jänner 2017 aufgenommen und zeigt eine wunderschöne Krippe, die für viele Menschen und auch viele Durchreisende einen Blickfang darstellt, weil die Figuren in voller Größe, von Karl Schuh errichtet, zu besichtigen sind. In Sieggraben kann man solche Motive zu jeder Zeit vorstellen, weil eben das ganze Jahr hindurch Krippen über den Krippenbauverein gebaut werden. Wie z. B. neben den Weihnachtskrippen die Oster- oder Pfingstkrippen u.v.m.

#### **Das Kreuz am Waldrand**



Beim Biotop nach dem Sportplatz bzw. vis a vis vom Kreuzweg hat Ewald Bauer ein Kreuz restauriert und aufgestellt. Eine tolle Idee wurde damit umgesetzt, denn dieses Holzkreuz hat Inspektor Bauer bei einer Entrümpelung vor der "Säge" bewahrt.

Im Bild rechts: Susanne Mayerhofer, Christina Lotter, Claudia Weber, Leiterin Maria Mayerhofer, Birgit Bauer und Elisabeth Karner

## **Via Sancti Martini Pilger**

Lehrerinnen und Lehrer der pädagogischen Akademie wanderten von Eisenstadt nach Mattersburg.

Tags darauf erreichten sie Sieggraben, wo sie von Bürgermeister Vinzenz Jobst begrüßt wurden und im Gasthaus Leitgeb die Mittagspause einlegten.

Die Strecke von Sieggraben nach St. Martin bildete den Abschluss des Pilgerweges. In Sieggraben stieß Generalvikar Martin Korpitsch zur Gruppe.



#### **Osterbasar**

Die Katholische Frauenbewegung in Sieggraben hielt traditionell den Osterbasar ab. Am 08. und 09. April wurden Gestecke, Türkränze, Palmbuschen, Ostereier, Kaffee, Mehlspeisen, Gulasch u.v.m. angeboten. Der Reinerlös kommt der Pfarre zugute. Obfrau Renate Jobst konnte mitteilen, dass fast zur Gänze die dargebotenen Gestecke, Türkränze etc. verkauft worden sind.

#### **Das Kindergarten-Team**



### **Erstkommunion**



Die Erstkommunion fand am Dreifaltigkeitssonntag, dem 11. Juni 2017, statt. Die elf Kinder wurden von Lehrerin Böhm-Supper sehr gut darauf vorbereitet. Die musikalische Unterstützung erfolgte durch die Lehrerinnen der Volksschule.

## **Firmung**



Firmenspender am 25. Mai 2017 war Dompfarrer P. Mag. Erich Bernhard Cop. Bei der Firmvorbereitung der 13 Firmlinge wurde Pfarrer GR Mag. Dr. Grandits von Sr. Eveline Bettstein (Dompfarre) sowie Brigitte Bauer-Zöch und Anneliese Rohl, beide aus Sieggraben, unterstützt.

#### **Pfarrgemeinderatswahl**

Am 04. Juni fand die Angelobung des Pfarrgemeinderates in der Kirche durch Geistl. Rat Pfarrer Dr. Manfred Grandits statt. Folgende Damen und Herren, die sich der Wahl stellten, wurden in den Pfarrgemeinderat gewählt bzw. kooptiert:

Ratsvikar: Franz Buchta Präses im Wirtschaftsrat:

Ing. Jürgen Löffler

Weitere Pfarrgemeinderäte: Brigitte Bauer-Zöch, Elisabeth Feucht, Andrea Bancsics, Bianca Kern, Stefan Kovacs, Christine Riegler, Herbert Riegler, Anneliese Rohl und Sascha Taschner

#### "Ein Christenherz auf Rosen geht ...." 500 Jahre Reformation im Burgenland

14 Prozent der Burgenländerinnen und Burgenländer gehören der evangelischen Kirche an. Vom 24. Feber bis 12. November 2017 zeichnet die Ausstellung im Landesmuseum in Eisenstadt anlässlich des 500-jährigen Jubiläums des Anschlags der 95 Thesen durch Martin Luther ein buntes Bild evangelischen Lebens im burgenländischen Raum von der Reformationszeit bis in die Gegenwart.

#### **Jakob und Esau**

#### Begegnung mit der eigenen Schuld

Diesen Vortrag beim Treffen der Katholischen Männerbewegung des Dekanates Mattersburg im Sieggrabener Pfarrheim (Bild unten) hielt Mag. Gabriel Kozuch, Diözesanseelsorger der KMB und Dechant und Pfarrer in Andau.



#### \* Hochzeitsjubiläen \* Hochzeitsjubiläen \*

#### **Steinerne Hochzeit**

Die "Steinerne Hochzeit" (67,5 Jahre) feierten **Julianna und Emmerich Grubitsc**h. Bgm. Vinzenz Jobst überbrachte die Glückwünsche seitens der Gemeinde und der Senioren. Der Bürgermeister: " sie gehören zu jener Generation, die den Wiederaufbau und Aufstieg unserer Heimat durch harte Arbeit, Fleiß und Einsatz erst möglich gemacht hat".

Diamantene Hochzeit haben am 27.01.2017 **Anna und Dominikus Senft** gefeiert. Beide sind Mitglied im Seniorenbund. Bgm. Vinzenz Jobst, Gemeinderat Stefan Kovacs und Gemeindevorstand Anton Kollerits beglückwünschten das Brautpaar zum 60-Jahr Hochzeitsjubiläum (Bild rechts).

#### **Diamantene Hochzeit**



#### Den 50. Hochzeitstag haben begangen:

Monika und Johann Mörz am 04.02.2017.

Bgm. Vinzenz Jobst, Vizebgm. Ing. Andreas Gradwohl, sowie Nachbar und GV Anton Kollerits gratulierten dem "Goldenen Brautpaar" seitens der politischen Gemeinde Sieggraben zum Jubiläum.



Maria Theresia und Willibald Maras, feierten am 06. Mai 2017 die Goldene Hochzeit. Bgm. Jobst und Vizebgm. Gradwohl überbrachten seitens der Gemeinde die besten Wünsche. Maria und Willibald waren ÖVP Gemeinderäte, Maria Maras wirkte jahrelang als Dorferneuerungsausschussobfrau und als Obfrau der Katholischen Frauenbewegung in Sieggraben. Beide sind Mitglied beim Seniorenbund.



Anna Elisabeth und Emmerich Müllner feierten am 01.04.2017 ihr Jubiläum. Bgm. Vinzenz Jobst und Vizebgm. Andreas Gradwohl gratulierten dem Goldenen Brautpaar. Bgm. Jobst fungierte als Fotograf. Frau Müllner ist die Tante von Vizebürgermeister Gradwohl. Emmerich Müllner war eine Gemeinderatsperiode lang ÖVP Gemeinderat und zählt zu den Gründern des Union Tennisclubs Sieggraben.



**Elisabeth und Matthias Traurig** haben am 15.07.2017 die Goldene Hochzeit begangen. Bürgermeister Vinzenz Jobst und Vizebürgermeister Andreas Gradwohl gratulierten dem Jubelpaar.



#### \* Jubiläen \* Personalia \* Jubiläen \*

## Ihren 80er haben im ersten Halbjahr 2017 begangen:

**Theresia Halper** am 24.02.2017. Sie lebt im Pflegeheim Neudörfl.

Karoline Klawatsch am 06.04.2017

**Richard Csida** am 18. April 2017 (Bild rechts) mit Gattin Erika



#### **Ehefestkalender**

#### Die wichtigsten Ehejubiläen:

01 Jahr: Papierende Hochzeit
05 Jahre: Hölzerne Hochzeit
10 Jahre: Rosenhochzeit
15 Jahre: Gläserne Hochzeit
25 Jahre: Silberne Hochzeit
30 Jahre: Perlenhochzeit
40 Jahre: Rubinhochzeit
50 Jahre: Goldene Hochzeit
60 Jahre: Diamantene Hochzeit
65 Jahre: Eiserne Hochzeit
67,5 Jahre: Steinerne Hochzeit
70 Jahre: Gnadenhochzeit
75 Jahre: Kronjuwelenhochzeit

#### 90 Jahre alt wurden:

Die langjährige Seniorenbundobfrau von Sieggraben, **Franziska Klaus**, feierte am 12. März ihren runden Geburtstag. Als Gratulanten stellten sich Bürgermeister Vinzenz Jobst , Vizebürgermeister Andreas Gradwohl und SeniorenbundobfrauStellvertreterin Christine Riegler ein.



**Angela Giefing** hat am 01. Juni ihren 90er gefeiert. Grüße überbrachten Bgm. Vinzenz Jobst, GR Stefan Kovacs und Christine Riegler seitens des Seniorenbundes und ihre Nachbarin Leopoldine Reisner.



**Anna Werfring** hat am 06. Juli ihren runden Geburtstag begangen. Bgm. Vinzenz Jobst gratulierte dazu und überbrachte Wünsche seitens der Gemeinde und der Senioren. Frau Werfring ist leider am 14. Juli 2017 verstorben.

#### Störche zu Besuch in Sieggraben

Sieben an der Zahl! Noch nie zuvor haben sich so viele von diesen wunderschönen Vögeln längere Zeit in unserem Ort aufgehalten. Die Gemeinde hat zwar ein Nest am Dach der Volksschule errichtet, doch wird es zum Brüten leider immer noch nicht angenommen.



### \* Ausbildung \* Berufliches \* Auszeichnung \*

#### Johann Schmidl - 40 Jahre in der Gemeindestube

Am 01. August 2017 feierte Hans Schmidl sein 40-jähriges Berufsjubiläum in der Gemeinde Sieggraben. Er ist das "Urgestein" in der Verwaltung und für viele Leute ein Freund, der hilfsbereit ist und immer wieder mit seinem "Schmäh" und seiner Erfahrung die Probleme lockert und sie auch oftmals löst.

Angetreten hat er das Dienstverhältnis unter Bürgermeister Johann Plank. Knapp neun Jahre arbeitete er unter Bgm. Willibald Schuh und nun, bald 25 Jahre, mit Bürgermeister Vinzenz Jobst.



Johann Schmidl auf seinem Arbeitsplatz

#### Ehrenring der Gemeinde Sieggraben für Herbert Riegler

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung darüber einen einstimmigen Beschluss gefasst, dem Vorschlag von Bürgermeister Jobst nachzukommen und Herbert Riegler für seine großen Verdienste um die Gemeinde Sieggraben, in vielfältigster Weise, den Ehrenring zu überreichen.

Herbert Riegler, geboren am 13.01.1950 in Oberneuberg bei Pöllauberg in der Steiermark, hat sich dieser Auszeichnung als würdig erwiesen. Dieser Mann ist längstdienender Obmann des Musikvereines, Pfarrgemeinderat, aktives Mitglied bei der Feuerwehr, Sänger beim Gesangsverein Eintracht, Mitglied beim Seniorenbund, beim Wanderverein, beim Krippenbauverein, Helfer beim UFC, sowie beim Tennisverein und in Gemeindebelangen. Seine Hilfsbereitschaft, seine soziale Ader, sein Wort ist ehrlich und es zählt, sind Eigenschaften, die nur wenige Menschen haben.

Die Ehrung fand im Zuge der 40 Jahr Feier des Musikvereines am 20. Mai 2017 statt.



Herbert Riegler bekommt von Bgm. Vinzenz Jobst den Ehrenring überreicht

#### Hotterwanderung der Urbarialgemeinde



Nach getaner Inspektion der Hottergrenzen setzten sich die Vorstandsmitglieder der Urbarialgemeinde im Gasthaus Leitgeb zu einer gemütlichen Nachbesprechung zusammen.

## Markus Bauer - KFZ Meister

In der Wirtschaftskammer Burgenland (WIFI), in Eisenstadt, Ende Juni 2017, hat Markus Bauer, geb. 24.10.1992, die Meisterprüfung in KFZ-Technik abgelegt.

Wir gratulieren dem jungen Meister ganz herzlich dazu. Der Sieggrabener Markus Bauer ist seit 2010 bei der Firma Bogner in Mattersburg angestellt.



## Gemeinderat Gerhard Bauer ist neuer Obmann des Wirtschaftsbundes

Die Mitgliedervollversammlung des Österreichischen Wirtschaftsbundes der Ortsgruppe Sieggraben fand am 31. März in der Sport- und Kulturhalle statt. Die Wahl fand unter der Leitung von Bezirksobfrau Melanie Eckhardt, MSc und dem Organisationsreferenten Anton Bauer statt.

Der neue Obmann heißt Gerhard Bauer, zum Obmann-Stellvertreter wurde Gemeinderat Stefan Kovacs gewählt. Unternehmer Ing. Johann Werfring hat sich bereit erklärt im Vorstand mitzuwirken.

Bgm. Vinzenz Jobst dankte dem scheidenden Obmann Johann Fürsatz für sein jahrelanges Bemühen und Wirken und gratulierte dem neuen Team zur Wahl, gleichzeitig dankte er für die Bereitschaft in den Wirtschaftsgremien zu arbeiten.



Anton Bauer, Stefan Kovacs, Melanie Eckhardt, MSc, Gerhard Bauer, Johann Werfring, Bgm. Vinzenz Jobst

Bild links: Ehrung für Johann Fürsatz

## Magister der Naturwissenschaften

**Stefan Hahn** 

Sein Lehramt-Studium Biologie und Umweltkunde, Psychologie und Philosophie hat Stefan Hahn erfolgreich abgeschlossen. Der nunmehrige Magister der Naturwisschenschafter Stefan Hahn feierte am 8. Juni 2017 in der Universität Wien die Sponsion. Das Thema seiner Arbeit: "Gruppenarbeit und wie sie zur Diskussion ethischer Themen im Biologieunterricht beitragen kann".



### Burgenländisches Volksbildungswerk

Die Generalversammlung fand im Haus des Volksbildungswerkes am 20.04.2017 statt, wo aus Sieggraben die Leiterin der Ortsgruppe OAR Martha Reisner und Bgm. Vinzenz Jobst teilgenommen haben. Für die Periode 2017 bis 2020 wurden als Präsidentin Mag. Inge Strobl-Zuchtriegl und als Vizepräsidenten MMag. Johanna Vogl, PSI Werner Zwickl, MSc und Bgm. Mag. (FH) Christian Vlasich gewählt.



OAR Martha Reisner, neue Präsidentin Mag. Inge Strobl-Zuchtriegl

## **Hydrographischer Dienst des Burgenlandes**

Hydrographischer Dienst des Burgenlandes – Aufzeichnung von Sieggraben 1930 – 1939 Dir. Komjati Rudolf – Temperatur und Niederschläge

1940 – 1949 keine Aufzeichnungen 1950 – 1975 Dir. Steiner Paul – Niederschläge

1975 - 2001 Giefing Maria - Niederschläge

1951 – 1999 Schmidl Johann – Temperatur, auch Wetteraufzeichnungen 1999 – 2002 Schmidl Anna – Tempe-

ratur und Wetteraufzeichnungen
Ab 2002 nur mehr eine Messstation
2003 – 2010 Grubitsch Johanna (Riegel) – Temperatur und Niederschläge

gel) – Temperatur und Niederschläge 2010 bis laufend Müllner Emmerich (Mühlweg) – Temperatur, Niederschläge, Wetter, Digitalmesssammler (Temperatur und Luftfeuchtigkeit) Es erfolgt eine Ablesung in der Früh durch Beobachter.

Emmerich Müllner sammelt seit 30 Jahren Zahlen und Daten von Niederschlägen und privaten Aktivitäten. Müllner ist ein Hobbystatistiker und er macht dies mit großer Leidenschaft. Auf diese Idee kam Emmerich Müllner durch seine Tätigkeit als Agrar- und Vermessungstechniker bei der Bgld. Landesregierung.

Vor dem Frühstück kontrolliert er täglich den Niederschlag und die Temperatur in seinem Garten in Sieggraben. Von einem Jahrhundertereignis spricht Statistiker Müllner, wenn er vom Jahr 1991 spricht, in welchem es in drei Tagen an die 130 Millimeter geregnet hat.



Emmerich Müllner, ein Sammler und Statistiker

## Polizeibeamte des Postens Forchtenstein sind Sieggraben zugeteilt

Dienststellenleiter ist Kontr.Insp. Willibald Senft aus Sieggraben. Ebenso aus Sieggraben kommt Gruppeninspektor Ewald Bauer.

Im Bild von links nach rechts:

Gernot Leitner,
Franz Ramhofer,
Othmar Radowan,
Herbert Koch,
Dienststellenleiter
Willibald Senft,
Ewald Bauer,
Dienststellenleiter-Stv.
Norbert Schrödl,
Bernhard Huber,
Christian Kubin,
Johann Renner und
Johann Oberhofer



## Klausur der ÖVP-Kandidaten für die kommende Gemeinderatswahl

Bürgermeister Vinzenz Jobst lud die Damen und Herren aus dem engeren Kreis zu einer Klausur ins Thermenhotel Kurz in Lutzmannsburg.

Eine vorzeigbare Bilanz über die letzten fünf Jahre wurde gezogen. Vor allem jedoch wurden Projekte und Vorhaben für die kommende Gemeinderatsperiode gesammelt und abgearbeitet. Anschließend wurde die Reihung der Kandidaten und Kandidatinnen erstellt. Dies geschah gemeinsam und ohne Zwist, sodass man von einer überaus erfolgreichen Vorbereitung sprechen darf. Die echten Entscheidungen werden natürlich am Wahltag von den Wählerinnen und Wählern getroffen.



#### Jahreshauptdienstbesprechung der Feuerwehr

Am 06. Jänner 2017 fand diese Veranstaltung im Gasthaus Leitgeb statt. ABI und Ortsfeuerwehrkommandant Sebastian Taschner hat vor seinen Kameraden und den Ehrengästen aus Sieggraben und des Bezirkes Mattersburg eine überaus interessante Bilanz über das vergangene Jahr gezogen. Bgm. Vinzenz Jobst und Bezirksfeuerwehrkommandant Adi Binder dankten den Feuerwehrmännern für deren Einsatz und nahmen anschließend Ehrungen vor. Für 50 jährige Zugehörigkeit wurde Ehrenkommandant und Altbürgermeister Johann Plank mit der Goldenen Medaille des Landesfeuerwehrkommandos ausgezeichnet.

#### **Buchpräsentation von Theresia Bauer**

Am 19. Feber 2017 fand im Vortragssaal der BHAK Eisenstadt die Lyriklesung von Theresia Bauer statt. Musikalisch begleitet von Cornelia Bauer und Freunden. Durch das Programm führten Nina Granabetter, Beatrice Hahn und Selma Grünwahl. Der Besuch aus Sieggraben war zahlreich – an der Spitze Bürgermeister Vinzenz Jobst, der von diesem Büchlein unter dem Titel "Tief empfunden" (in Deutsch und Englisch) tief beeindruckt war.



Theresia Bauer trug aus ihrem Lyrikbuch in beeindruckender Weise vor

Bilder vom **Dorffest** werden in der Weihnachtsausgabe der Gemeindenachrichten, im Dezember, in die Zeitung gestellt, da diesmal die **Flamme des Friedens** ausführlich dokumentiert wurde und die Vereine etwas zu kurz gekommen sind.

### Seniorenkränzchen am Faschingmontag

Tolle Stimmung, wie selten zuvor, viele Besucher – auch Gäste aus Marz und Rohrbach, mit dem Stimmungs-DUO "Martin und Pepp" sorgten für einen ausgezeichneten Nachmittag und Abend im Gasthaus Leitgeb.



LAbg. Christian Sagartz besuchte die Sieggrabener Seniorinnen und Senioren im Gasthaus Leitgeb



# Faschingsausklang im Pfarrheim und Fasching in der Schule

Der Pfarrgemeinderat und die Katholische Frauenbewegung freuten sich über den gelungenen Nachmittag. Aufgetischt wurden Gulaschsuppe, Würstel, Brote, Kaffee, Mehlspeisen u.v.m.

Für die Kinder gab es ein eigenes Programm. Der Reinerlös kommt der Pfarre zugute.



Ein voller Pfarrsaal und gute Laune bei Jung und Alt

Bild links: Die Schulkinder haben den Fasching als Abwechslung und unheimlich lustig empfunden

#### Sieggrabener Trachtenball mit Dudelsack-Klängen

Am 04. Feber fand dieser Ball, von der ÖVP Ortsparteileitung organisiert, im Gasthaus Leitgeb statt. Eröffnet wurde der Ball von Bgm. Vinzenz Jobst und ÖVP Ortsparteiobmann David Kovacs. Musikalisch fand die Eröffnung durch die Dudelsackbläser AUSTRIAN PIPING SOCIETY statt. Musik: "Tanz Showband Funtastic".

Gute Stimmung und Unterhaltung bis ca. drei Uhr früh, sowie schöne Tombola-Preise trugen viel zum Erfolg bei.



GR Gerhard Bauer, Mag. Birgit Fürsatz und OPO Ing. David Kovacs beim Tombolaeinsatz





#### **Gemeindebedienstete - Start ins "Neue Jahr"**

Der Bürgermeister lud die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde in die Konditorei Taschner, wo Bilanz gezogen wurde über das vergangene Jahr und gleichzeitig die Vorhaben für 2017 besprochen worden sind. Meinungsaustausch-Pflege ist ganz wichtig, war man sich einig.

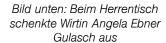
Man möchte auch künftig anstatt einer Weihnachtsfeier eine Neujahrs-Feier abhalten.



### \*\*\* Sport \*\*\* Sport \*\*\*

#### **Hotterwanderung**

Eine kleine Gruppe von etwas mehr als 20 Leuten nur, aber überaus motiviert, nahm an der diesjährigen Hotterwanderung am 29. April teil. Die "Ungarnseite" des Hotters wurde bewandert.









Abschluss bei Altbgm. Willibald Schuh am Fischteich

## **Wanderverein: Drei-Tages-Marsch**

Die 3-Tages Wanderung von 25. Mai bis 28. Mai nach St. Anna am Aigen war eine Herausforderung für die Wanderfreunde. Aber auch eine Wanderung in Sieggraben, im April, stand am Programm. Anschließend wurde im Umweltzentrum "Mittag" gegessen.





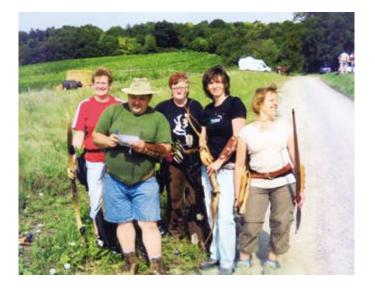
### \*\*\* Sport \*\*\* Sport \*\*\*

## **Bogen-Sport - Erfolge für Claudia Löffler**

Claudia Löffler hat sich beim Bogen-Sport-Club-Siegendorf zu einer sportlichen Größe entwickelt. Ausgezeichnete Resultate bei den Wettkämpfen sind ein sichtbares Zeichen dafür.

Bei der Burgenländischen Meisterschaft 2016 belegte die Sieggrabenerin den 3. Platz. Bei einem Turnier in Ungarn in Hegyalsa wurde sie Erste. Weitere Erfolge erzielte sie bei der Landesmeisterschaft 2017 in Siegendorf mit dem 2. Rang.

Beim Freundschafts-Schießen holte sie mit Platz 1 die Goldmedaille. In Emmerberg belegte sie Platz zwei.



Bogen-Sport-Aushängeschild Claudia Löffler (zweite von rechts)

## **Sportunion Turnverein - die Kleinen ganz groß**

Am heurigen Dorffest durften die jungen Gymnastinnen des Turnvereines ihr Können zeigen. Die Mädchen begeisterten die Zuschauer mit ihren Küren sowohl im Einzel-, Duo als auch in Gruppenvorführungen. Neben viel Rhythmusgefühl müssen die Mädchen bei der Rhythmischen Gymnastik auch Koordination, Geschicklichkeit und Teamfähigkeit unter Beweis stellen, damit die Küren so bravourös gelingen.

Mit besonderer Begeisterung wurde das Mutter-Kind-Turnen und auch das UGOTCHl-Turnen (für Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren) angenommen. Mit unglaublichem Elan und Kreativität überraschte Trainerin Alexandra Woche für Woche mit unterschiedlichen Geschicklichkeitsparcours und vielen Spielideen die Kinder.

Als besonderes Highlight in den Sommerferien organisiert und unterstützt der Turnverein einen PopMusic Workshop. Mädchen und Burschen im Alter von 8 bis 13 Jahren.

Von 21. – 23. August jeweils von 13:30 bis 16:30 Uhr dürfen die Kids unter fachkundiger Anleitung der beiden Sängerinnen Chrissi Klug und Ulrike Mayer (gemeinsame Band Luttenberger\*Klug) singen, tanzen und performen. Neben viel Spaß und Freude an der Bewegung wird auch der Selbstwert gestärkt. Anmeldungen dazu sind noch direkt im Gemeindeamt möglich.



Mutter-Kind-Turnen und Ugotchi-Turnen mit Alexandra bilden auch im kommenden Kursjahr wieder einen Fixpunkt

Kursprogramm unter

www.turnvereinsieggraben.net



Die jungen Gymnastinnen begeisterten die Zuschauer mit ihren Küren beim Dorffest

### \*\*\* Sport \*\*\* Sport \*\*\*

### 1. BMV: Rennen am 1. Mai fand großen Anklang

Der 1. BMV Sieggraben organisierte dieses Rennen mit viel Erfahrung und großem Erfolg. Spektakuläre Überschläge, keine Verletzten, tolle Leistungen von Jung und Alt zeichneten diese Veranstaltung bei schönem Wetter aus.







Geschäftsführender Obmann Andreas Werfring im Einsatz (I)

## **Kickboxerin Yvonne Schmidl auf Erfolgskurs**

Die Erfolge der jungen Sieggrabenerin sind geradezu gepachtet. Von Turnier zu Turnier eilt sie im In- und Ausland und immer steht sie am Siegespodest (im Bild rechts Zweite von links).

## **UFC Sieggraben** wieder "erstklassig"

Der 2. Platz hinter Frankenau reichte, um in die 1. Klasse Mitte aufzusteigen. Der Erfolg zeichnete sich bereits in der Herbstsaison ab, wo man auf Rang 4 stand und das Team die Tendenz nach oben an den Tag legte.



IMPRESSUM: Herausgeber, Verleger, Inhaber: Gemeinde Sieggraben, Obere Hauptstraße 8, 7223 Sieggraben. Gestaltung, Satz: Ingrid Neudinger, 7212 Forchtenstein, Setzerweg 2. Druck: Wograndl.